

## › Hoffmann ‹

### Gutes muss nicht teuer sein

Fenster sind nicht nur die Augen eines Hauses, sie gestalten auch seine Innenräume. Deshalb spielt die Wirkung der Fenster nach innen eine wichtige Rolle. So z. B. das „Hoffmann-Schwalbenfenster“, ein Holz-Alu-System, das ausgereifte Technik mit einem ansprechenden Erscheinungsbild verbindet.

Die Kombination einer hinterlüfteten, wartungsfreien Aluminiumschale mit den guten Dämmeigenschaften von Holz bringt für das „Schwalbenfenster“ ein hohes Energiesparpotenzial. Die Fensterrahmen und -flügel innen bestehen aus mehrfach verleimten Massivholzkanteln im schlanken Profil mit „Softline“-Rundungen, die leicht zu reinigen sind. Beim Holz stehen neben den herkömmlichen Fensterhölzern Fichte oder Kiefer eine große Auswahl an Echtholz furnieren zur Auswahl. Damit können die Fenster leicht dem Aussehen der Innenräume angepasst werden. Für das Aluprofil stehen fast alle Eloxal- und RAL-Farbtöne zur Wahl.

Die Zeitersparnis bei der Fertigung eines kompletten



Für das „Hoffmann-Schwalbenfenster“ aus Holz-Alu stehen neben den Fensterhölzern Fichte oder Kiefer eine große Auswahl an Echtholz furnieren (für den Innenbereich) zur Auswahl

## › Remmers ‹

### Jetzt vom DiBt zugelassen

Nachdem das DiBt die „Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung“ für viele Holzschutzmittel geändert hat, stellt die Remmers Baustofftechnik ihr neues Holzschutzmittel „Adolit FPC 40“ vor. Es besitzt die zugelassene Gefährdungsklasse 3, da die bisherigen Mittel mit dem Wirkstoff „Farox“ bekanntlich vom DiBt auf die Gefährdungsklassen 1 und 2 eingeschränkt wurden. Das schwermetallfreie Holzschutzkonzentrat „Adolit FPC 40“ trägt die Prüfprädikate P, W, IV und bietet temporären Schutz vor Bläue- und Schimmelbefall bereits während der Abtrocknung bzw. Fixierung. Das im Tauch- und Tränkverfahren einzusetzende Konzentrat ist korrosionshemmend eingestellt und zeichnet sich u. a. durch eine Einbringmenge in den Gefährdungsklassen 1 und 2 von nur 30g pro m<sup>2</sup> Holz aus.

Eine weitere Besonderheit von „Adolit FPC 40“ ist die Einfärbung. Neben der farblosen Variante ist das Produkt in den Tönen gelb, braun und grün erhältlich, mit UV-stabiler Pigmentierung. Diese beständige Anfärbung vermeidet Missverständnisse hinsichtlich der ausreichenden Imprägnierung.

Remmers Baustofftechnik GmbH

49624 Lönningen

Tel. (0 54 32) 83-0

info@remmers.de

www.remmers.de

„Schwalbenfensters“ gegenüber konventionellen Holz-Alu-Fenstern liegt laut Hersteller bei über 30 %. Im Vergleich zu einem „Nur-Holzfenster“ (nach herkömmlicher Fertigungsweise) sogar bei rund 50 %.

Die maschinelle Ausstattung zur Fertigung der Schwalbenfenster ist äußerst gering: es wird nur eine Doppelgehungssäge (für Holz und Aluschnitte), eine Keilnutfräse, eine Sickstanze sowie gegebenenfalls eine Schlitzfräse benötigt. Da die Fensterkanteln bereits profiliert bezogen werden, entfallen die Kosten für Werkzeugsätze, was den Rüst- und Wartungsaufwand verringert. Falls fertig oberflächenbehandelte Kanteln bezogen werden, kann man zudem auf die Lackieranlage verzichten.

Alle benötigten Komponenten sind Auftrags- oder Kommissionsweise bei der Firma Hoffmann als Systemgeber zu beziehen. Das soll einen rationalen und fast fehlerfreien Fer-

tigungsablauf gewährleisten. Durch die auf Zug ausgelegte Gehrungsverbindung mit „Hoffmann-Schwalben“ wird weder eine Verleimpresse benötigt, noch muss eine Trockenzeit für die Eckverbindung abgewartet werden.

Die fertig profilierten und ummantelten Holzkanteln werden in Stangen (Länge 6 m) auftragsbezogen disponiert. Ebenso die Aluschalen und alle sonstigen Materialien (außer Glas und Beschläge), so dass keine Lagerhaltung erforderlich ist.

Die Systemsicherheit für das Schwalbenfenster in Bezug auf die Dichtigkeit der Fuge sowie Stabilität der Eckverbindungen und deren Dauerhaftigkeit werden ebenso erfüllt, wie die EnEV 2002.

Hoffmann GmbH

Maschinenbau

76646 Bruchsal

Tel. (0 72 51) 95 44-0

info@hoffmann-schwalbe.de

www.hoffmann-schwalbe.de

## › Seitz ‹

### Pollenbarrieren für Fenster

Die alljährliche Pollenzeit treibt hierzulande jährlich mehr als 12 Millionen Menschen die Tränen in die Augen. Das muss nicht sein: Die Seitz-Pollenschutz-Systeme für Fenster und Türen erlauben es, auch in Zeiten des Pollenflugs ungehindert lüften. Zusätzlich bieten die hochwertigen Alu-Spannrahmen Insektenschutz fürs ganze Jahr. Dabei erfolgt der Austausch des luftdurchlässigen Filtermaterials durch das Schnell-Fixier-Technik schnell und problemlos. Der Pollenfilter kann nach der Flugsaison abgenommen werden und garantiert dann ungehinderte wieder Durchsicht für die pollenfreie Zeit.



Allergien sind zu einer wahren Volkskrankheit geworden. Nicht ganz unbeteiligt daran sind die Pollenflüge im Frühjahr. Abhilfe schaffen die Pollenschutz-Filter von Seitz

Seitz Pollenschutz-Systeme werden für Fenster und Türen passend auf Maß gefertigt und vom Fachmann montiert. Bei Nichtbedarf können sie jederzeit leicht ausgehängt werden.

Seitz GmbH

71546 Ansbach

Tel. (0 71 48) 36 55

info@seitz-insektenschutz.de

www.seitz-insektenschutz.de

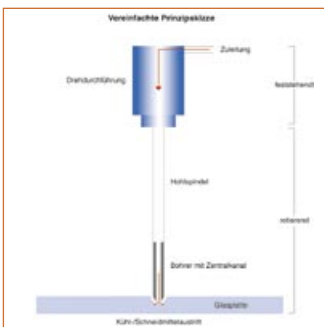
## › Deublin ‹

### Drehdurchführungen für Glasbohrmaschinen

Ein Kennzeichen der heutigen Flachglas-Anwendungen ist, dass die Gläser häufig mit Bohrungen verschiedenster Art versehen werden müssen, um z. B. Scharniere aufzunehmen, mit anderen Werkstoffen oder Halterungen verbunden zu werden oder schlicht aus Designgründen. Hierfür gibt es spezielle Glasbohrmaschinen, und es dürfte prinzipiell außer Frage stehen, dass Glas „nass“ gebohrt wird. Eine von Deublin, Engineering, Herstellung & Lieferung von Hochleistungs-Drehdurchführungen, betrachtete Glasbohrmaschine kann Bohrungen von 3 bis 110 mm Durchmesser in Glasdicken von 3 bis 20 mm ausführen. Besonderen Wert legt man beim Hersteller auf eine hohe Kantenqualität. Zum Einsatz kommen an diesem Sys-

tem zwei vertikale Hohlspindeln, die mit Diamant-Hohlbohrern bestückt sind. Das Kühl- und Spülwasser (eigentlich eine Emulsion aus Wasser und Öl) wird den bis zu 6000 U/min drehenden Spindeln mit 1,5 bar Druck zugeführt. Beim Bohren entsteht ein „Glasstaub“ bzw. „Glasabrieb“ mit 5 µm Partikelgröße, der im Umlaufsystem der Maschine verbleibt und auch durch die Kaskadenreinigung nicht entfernt wird. Diese Partikel wirken stark abrasiv, so dass die Standzeit bisheriger Durchführungs-lösungen recht kurz war und die Zuverlässigkeit stark zu wünschen übrig ließ. Gemeinsam mit den Konstrukteuren des Maschinenherstellers ist Deublin daran gegangen, eine im Werkzeugmaschinenbereich verbreitet eingesetzte Drehdurchführung ebenfalls für diese Aufgabenstellung zu optimieren. Grundlegend positiv war dabei, dass die Drehdurchführung bereits für Öl-/Wasser-Emulsionen ausgelegt ist. Zusätzlich wird durch die optimierte Form das Fluten der Spindellager vermieden.

Deublin GmbH  
65719 Hofheim  
Tel. (06122) 8002-0  
info@deublin.de  
www.deublin.de



Skizze Glasbohren

Bild: Deublin

## › Rekord ‹

### Weniger heizen

Der Hersteller Rekord Fenster+Türen hat ein Kunststoff-Fenster mit dem Namen „Kälteblocker“ im Programm, bei dem die Bauteile und Komponenten speziell auf den Wärmeschutz ausgerichtet sind. Im Bereich des Fensterglases wurde durch eine 3-Scheiben-Verglasung ein Wärmedurchgangswert von nur 0,6 W/m<sup>2</sup>K, erzielt, damit Energiekosten gespart werden. Auch Details wie eine thermisch getrennte Stahlarmierung, die den Dämmwert des Profils nochmals um mehr als 10 % verbessert, und das innovative Fensterprofil „Quadro select“ mit 5 Kammern machen den „Kälteblocker“ laut Hersteller zum „Energie- und Geldsparfenster“.

Rekord Fenster+Türen  
25578 Dägeling  
Tel. (0 48 21) 84 00  
rekord@rekord-online.de  
www.rekord-online.de

## › Wegoma ‹

### Neue Maschinenmodelle

Die französische Gesellschaft Wegoma S.A.R.L. präsentierte kürzlich auf der Batimat Ausschnitte ihrer breiten Produktpalette von Maschinen für die Kunststoff- und Aluminium-Profilbearbeitung. Das Wegoma-Tochterunternehmen, das inzwischen seinen Sitz in Paris-Orly hat, demonstrierte auf ca. 100 m<sup>2</sup> Standfläche seine Leistungsstärke.

Neben den bewährten Standardmaschinen wurde eine neue, vertikale Vierkopf-Schweißmaschine „WSA4VE“ vorgestellt. Dieses Modell überzeugt durch Präzision und Leistung und ist durch seinen günstigen Preis auch für Klein- und Mittelbetriebe interessant. Das maximale Schweißmaß beträgt 3000 x 2000 mm, gesteuert wird die Maschine mittels SPS mit Bedienfeld. Besondere Beachtung fand auch der neue Zwei-Achsen-CNC-gesteuerte Putzautomat „WPACNC2“. Die langjährige Erfahrung mit dem Vier-Achsen-Putzer „WPCNC4“, der bereits in großen Stückzahlen gebaut wurde, fand Berücksichtigung bei dieser Neuentwicklung. Die Maschine ist in eine automatische Linie integrierbar, d. h., dass die Anbindung an die Wegoma-Vierkopf-Schweißmaschinen (vertikal oder horizontal) problemlos möglich ist.

Weitere Neu-Entwicklungen sind die Economic-Version der Einkopf-Schweißmaschine „WSA1“ und der Zweikopf-Schweißmaschine „WSA2“. Hier wurden im Hinblick auf Billiglohnländer (Osteuropa sowie Afrika) Modelle kreiert, die im Preis-/Leistungsverhältnis für einen entsprechenden Kundenkreis sehr interessant sind.

Komplettiert wurde das PVC-Profilbearbeitungsprogramm mit den bewährten Standard-Maschinen wie Doppelgehrungssägen, Glasleistsägen, Unterflursägen, Ausklink-Fräsmaschinen, Wasserschlitz-Fräsmaschinen, Armierungsschrauber etc. Dass Wegoma inzwischen auch in der Aluminium-Profilbearbeitung über ein leistungsfähiges Maschinenprogramm verfügt, wurde in Paris ebenfalls dargestellt. Neben der bewährten Doppelgehrungssäge „DS130“ gab es unter anderem Bearbeitungsmaschinen wie Kopierfräsen, Eckverbindungsmaschine und Ausklinkfräsen unter Produktionsbedingungen zu sehen. Starke Resonanz fand der Wegoma-Stand nicht nur bei französischen Kunden, sondern auch bei Kunden und Interessenten aus den afrikanischen und arabischen Ländern sowie aus Russland. Zufrieden konnte Wegoma S.A.R.L.-Geschäftsführer Alain Collas der deutschen Geschäftsleitung vermelden, dass das Messe-Engagement mit einer Vielzahl von Vertragsabschlüssen sowie konkreten Anfragen honoriert wurde.

Wegoma  
Fensterbau-Maschinen  
75239 Eisingen  
Tel. (0 72 32) 38 40-0  
info@wegoma.de  
www.wegoma.de



Bild: Wegoma

Doppelgehrungssäge „DS 130“